Anwendung Silikat-Grundierung FONDO

Schritt 1: Vorbereitung des Untergrunds

Geeignete Untergründe: Die VeMura Silikat-Grundierung FONDO ist ideal für rein mineralische, saugfähige Oberflächen im Innenbereich, die eine chemische Verbindung (Verkieselung) eingehen können. Dazu gehören insbesondere Beton, Zementputze, Kalk-Zement-Putze sowie tragfähige alte Mineralfarben (Silikat- oder Kalkfarben), die leicht kreiden oder stark saugen.

Nicht geeignete Untergründe: Nicht auf Lehmputzen auftragen (Gefahr von Spannungen und Veränderung der Diffusion). Ebenso ungeeignet für Gipsuntergründe (Gipsputz, Gipskarton), da hier keine stabile Verkieselung stattfindet. Nicht auf elastischen, organischen oder nicht saugfähigen Flächen (z. B. Lack-, Öl-, Silikon- oder Dispersionsfarben) anwenden.

Besondere Herausforderungen erkennen:

- ✓ **Saugende & sandende Wände:** Bei Beton oder alten Zementputzen dringt die Grundierung tief ein und festigt die Struktur durch die chemische Reaktion mit dem Untergrund. Dies sorgt für eine extrem belastbare Basis.
- ✓ **Alte Silikat- und Kalkanstriche:** Wenn alte mineralische Farbschichten bei Berührung abfärben ("kreiden"), bindet die FONDO-Grundierung diese losen Partikel und schafft wieder eine tragfähige Oberfläche für Neuanstriche.
- ✓ **Mischuntergründe aus mineralischen Stoffen:** Besteht die Wand aus verschiedenen mineralischen Materialien (z. B. Betonwände mit Zementschlitzen), gleicht die Silikat-Grundierung das Saugverhalten perfekt an und verhindert optische Unterschiede im späteren Anstrich.
- ✓ **Feuchtigkeit & Salze:** Bei weißen Ausblühungen (Salpeter) oder feuchtem Mauerwerk muss die Ursache vorab bautechnisch behoben werden. Silikat-Grundierung benötigt einen trockenen, mineralischen Untergrund, um chemisch reagieren (verkieseln) zu können.

Schritt 2: Anrühren der VeMura Silikat-Grundierung FONDO

Für schwach saugende Untergründe empfehlen wir, das Konzentrat im Verhältnis **1:2** zu mischen (1 Liter Grundierung mit 2 Litern sauberem Wasser).

Bei stark saugenden Untergründen kann das Mischungsverhältnis auf **1:3** erhöht werden.

Mischungsverhältnis und Zutaten (Richtwert)			-	Verbrauch
0,5 kg **S**	:	ca. 1 L / 1,5 L Wasser (Verhältnis 1:2 / 1:3)		ca. 15 m²
5 kg **M**	:	ca. 2 L / 3 L Wasser (Verhältnis 1:2 / 1:3)		ca. 30 m²
10 kg **L**	:	ca. 10 L / 15 L Wasser (Verhältnis 1:2 / 1:3)		ca. 150 m²

- Vorbereitung: Verwenden Sie ein sauberes Gefäß, wie einen Eimer, um die Mischung anzurühren.
- Geben Sie das Konzentrat mit der entsprechenden Menge Wasser in das Gefäß.
- Rühren Sie, bis eine gleichmäßige Flüssigkeit entsteht.

Schritt 3: Auftrag

- ✓ **Auftrag:** Vorzugsweise mit einer weichen Ovalquast. Dies massiert das Material in die mineralische Struktur ein.
- ✓ **Sprühen:** Alternativ kann der Auftrag im Sprühverfahren erfolgen. Hierbei wird eine Düsenöffnung von ca. 1 mm empfohlen.

Wichtiger Hinweis zur Saugfähigkeit:

Prüfung des Untergrunds: Bei extrem stark saugenden Untergründen empfehlen wir vorab einen Testanstrich. Tragen Sie die angemischte Grundierung auf eine kleine Fläche auf. Sollte die Saugfähigkeit nach dem Trocknen immer noch sehr stark sein (das Wasser zieht sofort dunkel ein), kann der Vorgang wiederholt werden.

Zweiter Auftrag: Ein zweiter Auftrag der Silikat-Grundierung FONDO kann nach einer Trocknungszeit von ca. **12 Stunden** erfolgen. Diese Wartezeit stellt sicher, dass die erste Schicht bereits eine stabile chemische Verbindung (Verkieselung) mit dem mineralischen Untergrund eingegangen ist, bevor weiteres Material aufgetragen wird.

Schritt 4: Trocknungszeit und Bedingungen

- ✓ **Trocknungszeit:** Mindestens 12 bis 24 Stunden. Die chemische Verkieselung benötigt diese Zeit für die volle Stabilität.
- ✓ **Optimale Bedingungen:** Optimal bei 10–25 °C. Vermeiden Sie Zugluft und direkte Hitze (Heizlüfter), da die Grundierung sonst "verbrennt" und nicht tief genug eindringt.

Schritt 5: Sicherheit & Haftung

- ✓ **Achtung Ätzend:** Silikat ist alkalisch. Glas, Metall, Fliesen und Naturstein unbedingt abdecken! Spritzer können Oberflächen dauerhaft verätzen und lassen sich nach dem Trocknen nicht mehr entfernen.
- ✓ **Lagerung:** Frostfrei, kühl und fest verschlossen lagern.

Vorbehandlung mit VeMura Silikat-Grundierung FONDO

Untergrund	bei Kalkprodukten	bei Lehmprodukten
alter tragfähiger Putz	empfohlen	in der Regel nicht erforderlich
Frisch verputzer Grundputz (nass)	in der Regel nicht erforderlich	in der Regel nicht erforderlich
Mischmauerwerk im Rohbau	empfohlen	in der Regel nicht erforderlich
Putzträgerplatten mineralisch	empfohlen	in der Regel nicht erforderlich
Porenbeton	empfohlen	in der Regel nicht erforderlich
Kalksandstein	empfohlen	in der Regel nicht erforderlich
Beton (rau / saugend)	empfohlen	in der Regel nicht erforderlich
Beton (glatt / unbehandelt)	empfohlen	empfohlen
Gipsputz	empfohlen	in der Regel nicht erforderlich
Gipskarton	in der Regel nicht erforderlich	in der Regel nicht erforderlich
Lehmputz	nicht geeignet bzw. Untergrund vorher entfernen oder speziell vorbehandeln	in der Regel nicht erforderlich
Lehmbauplatten	nicht geeignet bzw. Untergrund vorher entfernen oder speziell vorbehandeln	in der Regel nicht erforderlich
Silikatanstrich (trahfähig)	empfohlen	empfohlen
Dispersionsanstrich (trahfähig)	in der Regel nicht erforderlich	in der Regel nicht erforderlich
alte Tepete	nicht geeignet bzw. Untergrund vorher entfernen oder speziell vorbehandeln	nicht geeignet bzw. Untergrund vorher entfernen oder speziell vorbehandeln
OSB-Platten	in der Regel nicht erforderlich	nicht geeignet bzw. Untergrund vorher entfernen oder speziell vorbehandeln
MDF /Multiplex	nicht geeignet bzw. Untergrund vorher entfernen oder speziell vorbehandeln	nicht geeignet bzw. Untergrund vorher entfernen oder speziell vorbehandeln

Erläuterungen: empfohlen | in der Regel nicht erforderlich | nicht geeignet bzw. Untergrund vorher entfernen oder speziell vorbehandeln

VeMura | www.vemura.de | +49 (0)1520 6632587 | info@vemura.de | Hönower Str. 35, 10318 Berlin